

WOHLER ANZEIGER

AZ 5610 Wohlen (AG) 1
Redaktion 056 618 58 58 Fax 056 618 58 90 E-Mail redaktion@wohleranzeiger.ch

Nr. 29 124. Jahrgang Fr. 2.50

www.wohleranzeiger.ch
Abodienst 056 618 58 00 Inserate 056 619 89 99 Fax 056 622 80 63

Amtliches Publikationsorgan

«Es gibt ein Wunder»

Sarmenstorf: Das Freilichtspiel «Sachsenmatt» spielt vom 28. Mai bis 2. Juli

Nach dem Grosserfolg «Chlostermetzger», der 2006 rund 3000 Zuschauer nach Sarmenstorf lockte, legt das Theater «ad hoc» mit dem Stück «Sachsenmatt» nach. Wiederum zeichnet der Wohler Journalist Jörg Meier als Autor verantwortlich.

Nathalie Wolgensinger

Die Sage von den drei Angelsachsen, die vor 701 Jahren auf der Höhe der heutigen Wendelinskapelle geköpft wurden, steht im Hintergrund der Inszenierung. Autor Jörg Meier schrieb ein Stück über Ankunft, Hast und Aufbruch. Eingebettet ist die Geschichte in der Gegenwart auf einem Rasplatz für Fülger. Im Zentrum des Spielortes liegen die noch übrig gebliebenen Grundmauern der ersten Herberge, die einen Kraftort darstellen. «Es gibt ein Wunder», liess sich Regisseur Mark Wetter zum Stück entlocken. Gespielt wird auf der Sachsenmatt, die sich unmittelbar in der Nähe der Wendelinskapelle befindet.

Profis und Laien machen gemeinsame Sache

«Wir wollen auch dieses Mal etwas für und mit den Sarmenstorfern realisieren», so Hans Melliger, der für die Produktionsleitung verantwortlich zeichnet. Dass es nach dem Gro-



Freie Sicht auf die Wendelinskapelle: Die Verantwortlichen auf der Bühne, auf der am 28. Mai die Premiere stattfindet wird. Von links: Regisseur Mark Wetter, Hans Melliger, Stefan Hegl, Pascal Meier und Edith von Arx (Produktionsleitung). Bild: Nathalie Wolgensinger

sserfolg des «Chlostermetzgers» – mit 3000 begeisterten Zuschauern – nicht einfach sein würde nachzudoppeln, war dem Team bewusst. Mit dem bewährten Autor Jörg Meier und Regisseur Mark Wetter holte sich das The-

ater «ad hoc» zwei bewährte Profis an Bord. «Wir haben auf und neben der Bühne praktisch dieselbe Crew wie letztes Mal», freut sich Hans Melliger. Und diese 50 Helfer sind bereits seit Mitte März emsig an der Arbeit.

Die Proben haben früher gestartet und befinden sich auf der Zielgeraden. Bis zur Premiere gibt es aber noch einiges zu tun.

Bericht Seite 15

BREMgarten

Jugendzirkus Arabas: Zustupf vom Rotaryclub Reusstal.

Seite 3

REGION BREMGARTEN

Hermetschwil: 500 Eichen am Waldarbeitstag gesetzt.

Seite 4

Fischbach-Göslikon: Rekordbeteiligung an der Jassmeisterschaft.

Seite 5

KELLERAMT

Unterlunkhofen: Computerspielsucht bei jungen Mitmenschen.

Seite 6

MUTSCHELLEN

Burkertsmatt: Eine Million in Reserve für Spezialwünsche.

Seite 7

Feuerwehr Mutschellen: Mit dem Leih-Hubretter wird geübt.

Seite 8

OBERFREIAMT

Waltenschwil: «Musig» lud zum Hüttengaudi ein.

Seite 9

Bünzen: Tatkräftig im Wald mitgeholfen.

Seite 11

UNTERFREIAMT